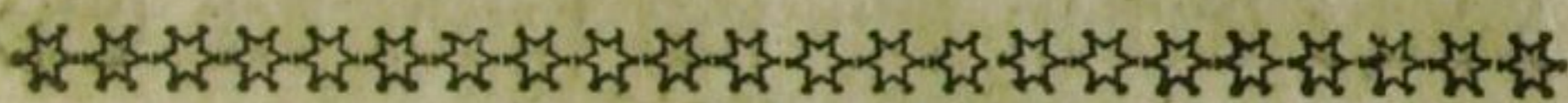


Laubniker Lande beyd uf ein ganz an-  
 dre Weiß,  
 Daß Sachsen herrschen solt zu Göt-  
 tes Lob und Preis.



CAP. VIII.

Des Churfürstl. Sächß. Budisti-  
 nischen Cammer-Gemachs sie-  
 bende Figur.

Wie Chur-Fürst Friedrich, Pfaltz-  
 Graf bey Rhein, ao. 1619. durch eine vorge-  
 nommene freye Wahl nicht allein zum König  
 in Böhmen, Marggrafen zu Mähren, Herzogen  
 in Schlesien, sondern auch zum Marggrafen in  
 Ober- und Nieder-Lausitz erhoben, das Haus  
 Oesterreich von Beherrschung solcher Lan-  
 den zu bringen vermeynet  
 hat.

Was Pfaltz-Graf Friederich in sei-  
 nem Sinn geführet,  
 Das zeigt die Figur, daraus man klär-  
 lich spüret,  
 Daß er von Böhmischer Cron das Oes-  
 terreicher-Haus,

Und